

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

Dezember 2020



**Sperrfrist:
05.01.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	Dezember 2020
Erstellungsdatum:	31.12.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.01.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Monatsanfang April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

Dezember 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Prignitz

Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	4.971	4.867	4.919	104	2,1	13	0,3	-0,6	-0,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.001	2.988	3.035	13	0,4	313	11,6	14,8	14,4	
57,0% Männer	1.712	1.683	1.709	29	1,7	187	12,3	15,0	14,7	
43,0% Frauen	1.289	1.305	1.326	-16	-1,2	126	10,8	14,7	14,0	
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	268	263	272	5	1,9	57	27,0	29,6	35,3	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	65	68	-4	-6,2	17	38,6	27,5	28,3	
39,6% 50 Jahre und älter	1.187	1.164	1.180	23	2,0	118	11,0	9,9	9,2	
27,5% dar. 55 Jahre und älter	825	805	835	20	2,5	81	10,9	8,3	8,6	
42,3% Langzeitarbeitslose	1.269	1.251	1.229	18	1,4	324	34,3	33,9	30,7	
4,8% Schwerbehinderte Menschen	144	150	150	-6	-4,0	-26	-15,3	-6,3	-6,8	
10,5% Ausländer	316	339	343	-23	-6,8	60	23,4	57,7	35,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	463	473	552	-10	-2,1	-189	-29,0	-28,2	-26,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	175	181	2	1,1	-22	-11,1	-16,7	-18,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	152	181	-32	-21,1	-75	-38,5	-12,6	-23,9	
seit Jahresbeginn	6.659	6.196	5.723	x	x	-1.940	-22,6	-22,0	-21,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	449	519	599	-70	-13,5	-125	-21,8	-27,6	-19,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	102	157	164	-55	-35,0	-34	-25,0	-8,2	15,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	143	151	204	-8	-5,3	27	23,3	-29,8	-19,7	
seit Jahresbeginn	6.339	5.890	5.371	x	x	-2.575	-28,9	-29,4	-29,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,7	7,8	x	x	x	6,9	6,6	6,8	
dar. Männer	8,2	8,1	8,2	x	x	x	7,3	7,0	7,1	
Frauen	7,2	7,3	7,4	x	x	x	6,4	6,2	6,4	
15 bis unter 25 Jahre	9,6	9,4	9,7	x	x	x	8,1	7,8	7,7	
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,8	7,1	x	x	x	4,8	5,6	5,8	
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,9	7,0	x	x	x	6,2	6,1	6,3	
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,2	7,5	x	x	x	6,8	6,7	7,0	
Ausländer	20,7	22,2	22,5	x	x	x	17,5	14,7	17,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,5	8,7	x	x	x	7,6	7,4	7,5	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.459	3.450	3.500	9	0,3	188	5,7	7,7	8,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.857	3.841	3.900	16	0,4	-5	-0,1	0,8	1,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.884	3.872	3.932	12	0,3	-11	-0,3	0,8	1,4	
Unterbeschäftigungsquote	9,8	9,7	9,9	x	x	x	9,7	9,5	9,6	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	943	911	920	32	3,5	152	19,2	24,6	27,4	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.336	4.308	4.300	28	0,7	-283	-6,1	-6,7	-8,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.494	1.455	1.465	40	2,7	-150	-9,1	-11,2	-11,4	
Bedarfsgemeinschaften	3.452	3.444	3.462	8	0,2	-238	-6,4	-6,7	-7,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	87	132	166	-45	-34,1	-51	-37,0	-11,4	9,9	
Zugang seit Jahresbeginn	1.693	1.606	1.474	x	x	-204	-10,8	-8,7	-8,4	
Bestand	813	846	853	-33	-3,9	65	8,7	10,4	10,9	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Prignitz

Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.589	1.477	1.470	112	7,6	96	6,4	7,1	9,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.046	1.002	1.024	44	4,4	182	21,1	24,2	27,5	
55,9% Männer	585	551	574	34	6,2	85	17,0	17,7	23,7	
44,1% Frauen	461	451	450	10	2,2	97	26,6	33,0	32,7	
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	110	109	114	1	0,9	16	17,0	25,3	35,7	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	25	26	-3	-12,0	-	-	25,0	-	
43,7% 50 Jahre und älter	457	433	458	24	5,5	53	13,1	11,3	19,6	
33,0% dar. 55 Jahre und älter	345	324	352	21	6,5	37	12,0	4,9	14,7	
14,4% Langzeitarbeitslose	151	136	136	15	11,0	56	58,9	30,8	30,8	
4,6% Schwerbehinderte Menschen	48	51	54	-3	-5,9	-9	-15,8	-10,5	-5,3	
7,6% Ausländer	80	79	72	1	1,3	25	45,5	58,0	56,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	224	220	264	4	1,8	-47	-17,3	-15,4	-7,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	139	137	152	2	1,5	-13	-8,6	-11,6	7,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	44	49	-10	-22,7	-34	-50,0	-	-37,2	
seit Jahresbeginn	3.269	3.045	2.825	x	x	-222	-6,4	-5,4	-4,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	155	232	259	-77	-33,2	-60	-27,9	-5,3	-2,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	66	120	125	-54	-45,0	-13	-16,5	18,8	42,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	40	53	-5	-12,5	-13	-27,1	-20,0	-37,6	
seit Jahresbeginn	2.957	2.802	2.570	x	x	-485	-14,1	-13,2	-13,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,1	2,0	
dar. Männer	2,8	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,2	2,2	
Frauen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,9	4,1	x	x	x	3,6	3,3	3,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,2	2,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,2	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,9	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
Ausländer	5,2	5,2	4,7	x	x	x	3,8	3,4	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,3	2,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.057	1.012	1.034	45	4,4	178	20,3	22,7	27,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.154	1.117	1.145	37	3,3	119	11,5	14,3	19,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.179	1.146	1.175	33	2,9	114	10,7	14,0	20,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,4	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	943	911	920	32	3,5	152	19,2	24,6	27,4	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Prignitz

Dezember 2020

Merkmale	Dez 2020	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	3.382	3.390	3.449	-8	-0,2	-83	-2,4	-3,6	-3,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.955	1.986	2.011	-31	-1,6	131	7,2	10,6	8,7	
57,6% Männer	1.127	1.132	1.135	-5	-0,4	102	10,0	13,7	10,6	
42,4% Frauen	828	854	876	-26	-3,0	29	3,6	6,9	6,3	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	158	154	158	4	2,6	41	35,0	32,8	35,0	
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	40	42	-1	-2,5	17	77,3	29,0	55,6	
37,3% 50 Jahre und älter	730	731	722	-1	-0,1	65	9,8	9,1	3,4	
24,6% dar. 55 Jahre und älter	480	481	483	-1	-0,2	44	10,1	10,8	4,5	
57,2% Langzeitarbeitslose	1.118	1.115	1.093	3	0,3	268	31,5	34,3	30,7	
4,9% Schwerbehinderte Menschen	96	99	96	-3	-3,0	-17	-15,0	-3,9	-7,7	
12,1% Ausländer	236	260	271	-24	-9,2	35	17,4	57,6	30,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	239	253	288	-14	-5,5	-142	-37,3	-36,6	-38,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	38	29	-	-	-9	-19,1	-30,9	-63,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	108	132	-22	-20,4	-41	-32,3	-16,9	-17,5	
seit Jahresbeginn	3.390	3.151	2.898	x	x	-1.718	-33,6	-33,3	-33,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	294	287	340	7	2,4	-65	-18,1	-39,2	-28,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	36	37	39	-1	-2,7	-21	-36,8	-47,1	-27,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	111	151	-3	-2,7	40	58,8	-32,7	-10,7	
seit Jahresbeginn	3.382	3.088	2.801	x	x	-2.090	-38,2	-39,6	-39,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,2	x	x	x	4,7	4,6	4,7	
dar. Männer	5,4	5,4	5,4	x	x	x	4,9	4,7	4,9	
Frauen	4,6	4,8	4,9	x	x	x	4,4	4,4	4,5	
15 bis unter 25 Jahre	5,6	5,5	5,6	x	x	x	4,5	4,4	4,5	
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,2	4,4	x	x	x	2,4	3,4	3,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,9	3,9	4,1	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,0	3,9	4,2	
Ausländer	15,4	17,0	17,7	x	x	x	13,7	11,3	14,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	5,2	5,1	5,2	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.402	2.438	2.466	-36	-1,5	10	0,4	2,5	1,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.703	2.724	2.755	-21	-0,8	-124	-4,4	-3,9	-4,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.705	2.726	2.757	-21	-0,8	-125	-4,4	-3,9	-4,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,8	6,9	x	x	x	7,0	7,0	7,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.336	4.308	4.300	28	0,7	-283	-6,1	-6,7	-8,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.494	1.455	1.465	40	2,7	-150	-9,1	-11,2	-11,4	
Bedarfsgemeinschaften	3.452	3.444	3.462	8	0,2	-238	-6,4	-6,7	-7,4	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von Oktober 2020 bis Dezember 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungsdaten nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

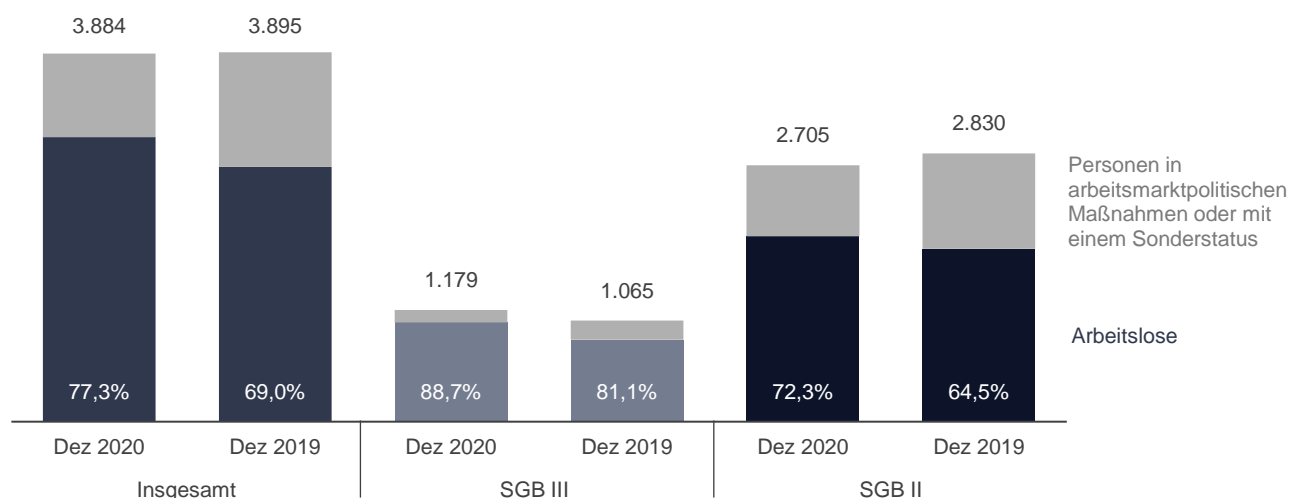
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

Dezember 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Dez 2019		Nov 2019	Okt 2019
				absolut	in %	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	3.001	2.988	13	0,4	313	11,6	14,8	14,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	458	462	-4	-0,9	-125	-21,4	-23,1	-20,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	209	214	-5	-2,3	-16	-7,1	-9,7	-
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	249	248	1	0,4	-109	-30,4	-31,9	-32,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.459	3.450	9	0,3	188	5,7	7,7	8,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	398	391	7	1,8	-193	-32,7	-35,8	-34,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	124	130	-6	-4,6	-47	-27,5	-35,6	-32,9
Arbeitsgelegenheiten	62	71	-9	-12,7	-14	-18,4	-4,1	-15,5
Fremdförderung	84	64	20	31,3	-105	-55,6	-67,2	-73,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-2	-33,3	-33,3	-33,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	58	57	1	1,8	12	26,1	23,9	24,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	66	65	1	1,5	-37	-35,9	-24,4	-8,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.857	3.841	16	0,4	-5	-0,1	0,8	1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	27	31	-4	-12,9	-6	-18,2	-	18,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.884	3.872	12	0,3	-11	-0,3	0,8	1,4
Unterbeschäftigungsquote	9,8	9,7	x	x	x	9,7	9,5	9,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	77,2	x	x	x	69,0	67,7	68,4

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

Dezember 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Dez 2020	Nov 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Dez 2019		Nov 2019		Okt 2019
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.046	1.002	44	4,4	182	21,1	24,2	27,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	11	10	1	10,0	-4	-26,7	-44,4	11,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11	10	1	10,0	-4	-26,7	-44,4	11,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.057	1.012	45	4,4	178	20,3	22,7	27,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	97	105	-8	-7,6	-59	-37,8	-30,9	-22,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	64	71	-7	-9,9	-43	-40,2	-36,6	-29,7	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	13	11	2	18,2	-6	-31,6	-38,9	-47,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	20	23	-3	-13,0	-10	-33,3	4,5	60,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.154	1.117	37	3,3	119	11,5	14,3	19,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	25	29	-4	-13,8	-5	-16,7	3,6	25,0	
Gründungszuschuss	25	29	-4	-13,8	-5	-16,7	3,6	25,0	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.179	1.146	33	2,9	114	10,7	14,0	20,0	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,9	x	x	x	2,6	2,5	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,7	87,4	x	x	x	81,1	80,3	82,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	1.955	1.986	-31	-1,6	131	7,2	10,6	8,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	447	452	-5	-1,1	-121	-21,3	-22,5	-21,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	198	204	-6	-2,9	-12	-5,7	-6,8	-0,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	249	248	1	0,4	-109	-30,4	-31,9	-32,5	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.402	2.438	-36	-1,5	10	0,4	2,5	1,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	301	286	15	5,2	-134	-30,8	-37,4	-38,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	60	59	1	1,7	-4	-6,3	-34,4	-36,5	
Arbeitsgelegenheiten	62	71	-9	-12,7	-14	-18,4	-4,1	-15,5	
Fremdförderung	71	53	18	34,0	-99	-58,2	-70,1	-75,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-2	-33,3	-33,3	-33,3	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	58	57	1	1,8	12	26,1	23,9	24,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	46	42	4	9,5	-27	-37,0	-34,4	-25,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.703	2.724	-21	-0,8	-124	-4,4	-3,9	-4,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.705	2.726	-21	-0,8	-125	-4,4	-3,9	-4,8	
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,8	x	x	x	7,0	7,0	7,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,3	72,9	x	x	x	64,5	63,2	63,9	

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

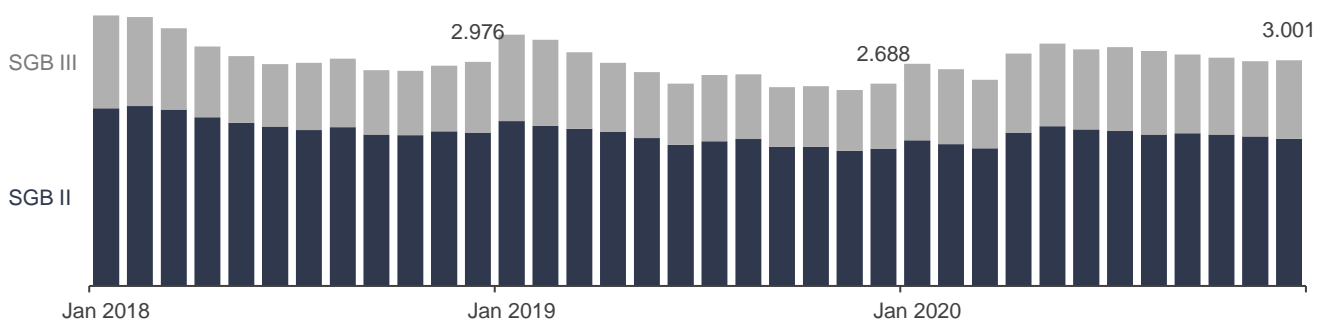
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

Dezember 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember geringfügig gestiegen, und zwar um 13 auf 3.001. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 313 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 7,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.046, das sind 44 mehr als im Vormonat und 182 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.955 Arbeitslose, das ist ein Minus von 31 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2019 waren es 131 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.001	13	0,4	313	11,6	7,7	7,7	6,9
Männer	1.712	29	1,7	187	12,3	8,2	8,1	7,3
Frauen	1.289	-16	-1,2	126	10,8	7,2	7,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	268	5	1,9	57	27,0	9,6	9,4	8,1
15 bis unter 20 Jahre	61	-4	-6,2	17	38,6	6,4	6,8	4,8
50 Jahre und älter	1.187	23	2,0	118	11,0	7,0	6,9	6,2
55 Jahre und älter	825	20	2,5	81	10,9	7,4	7,2	6,8
Deutsche	2.683	35	1,3	252	10,4	7,2	7,1	6,4
Ausländer	316	-23	-6,8	60	23,4	20,7	22,2	17,5
Rechtskreis SGB III	1.046	44	4,4	182	21,1	2,7	2,6	2,2
Männer	585	34	6,2	85	17,0	2,8	2,6	2,4
Frauen	461	10	2,2	97	26,6	2,6	2,5	2,0
15 bis unter 25 Jahre	110	1	0,9	16	17,0	3,9	3,9	3,6
15 bis unter 20 Jahre	22	-3	-12,0	-	-	2,3	2,6	2,4
50 Jahre und älter	457	24	5,5	53	13,1	2,7	2,6	2,3
55 Jahre und älter	345	21	6,5	37	12,0	3,1	2,9	2,8
Deutsche	966	43	4,7	157	19,4	2,6	2,5	2,1
Ausländer	80	1	1,3	25	45,5	5,2	5,2	3,8
Rechtskreis SGB II	1.955	-31	-1,6	131	7,2	5,0	5,1	4,7
Männer	1.127	-5	-0,4	102	10,0	5,4	5,4	4,9
Frauen	828	-26	-3,0	29	3,6	4,6	4,8	4,4
15 bis unter 25 Jahre	158	4	2,6	41	35,0	5,6	5,5	4,5
15 bis unter 20 Jahre	39	-1	-2,5	17	77,3	4,1	4,2	2,4
50 Jahre und älter	730	-1	-0,1	65	9,8	4,3	4,3	3,9
55 Jahre und älter	480	-1	-0,2	44	10,1	4,3	4,3	4,0
Deutsche	1.717	-8	-0,5	95	5,9	4,6	4,6	4,3
Ausländer	236	-24	-9,2	35	17,4	15,4	17,0	13,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

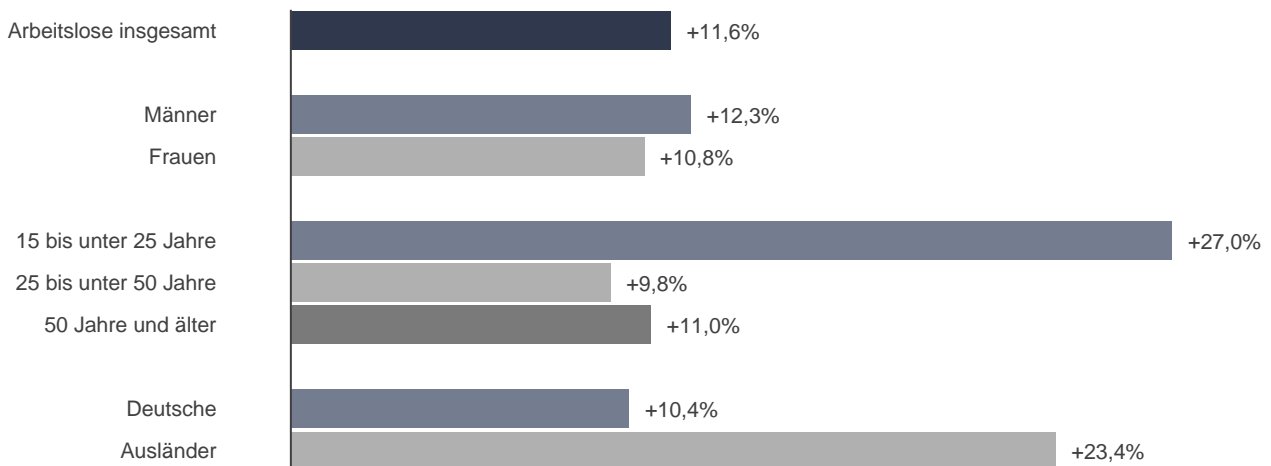
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

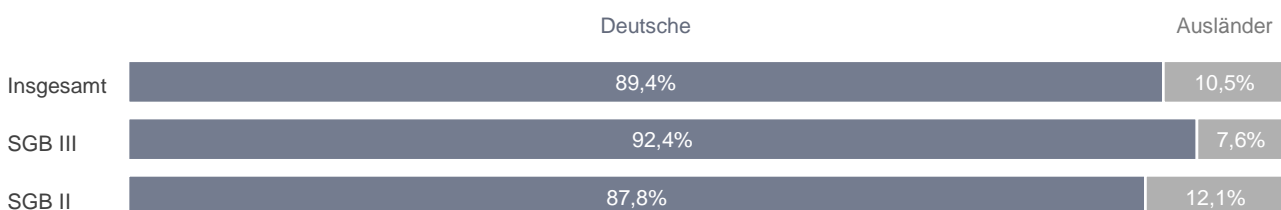
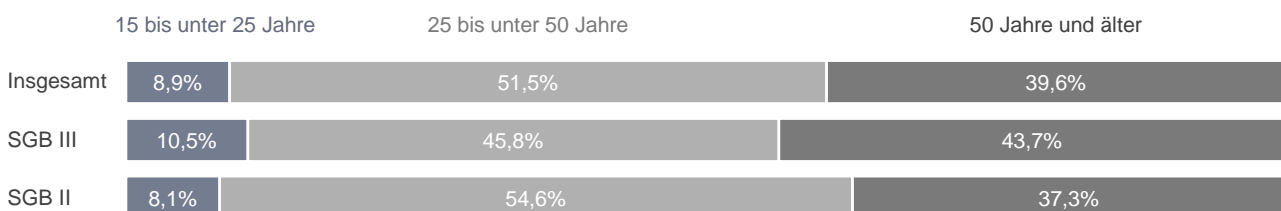
Dezember 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +10% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +27% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

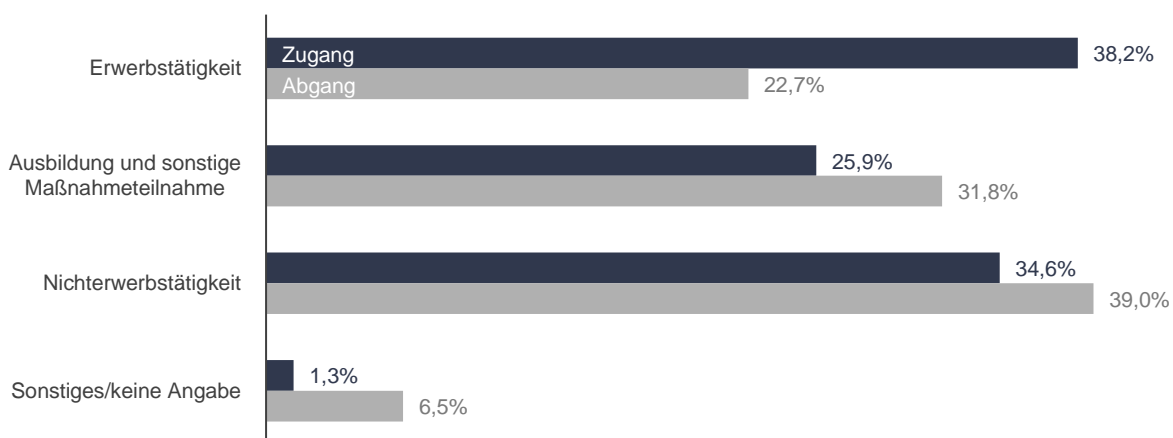
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

Dezember 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 463 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 189 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 449 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 125 weniger als im Dezember 2019. Seit Jahresbeginn gab es 6.659 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.940 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.339 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.575 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 177 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 34 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	463	-10	-2,1	-189	-29,0	6.659	-1.940	-22,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	177	2	1,1	-22	-11,1	2.403	-198	-7,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	161	4	2,5	-31	-16,1	2.234	-122	-5,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-2	-18,2	5	125,0	97	-73	-42,9
Selbständigkeit	6	-1	-14,3	3	100,0	50	-10	-16,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	120	-32	-21,1	-75	-38,5	2.034	-651	-24,2
Nichterwerbstätigkeit	160	19	13,5	-88	-35,5	2.150	-1.091	-33,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	90	4	4,7	-79	-46,7	1.253	-853	-40,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	60	16	36,4	-14	-18,9	789	-226	-22,3
Sonstiges/keine Angabe	6	1	20,0	-4	-40,0	72	-	-
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	449	-70	-13,5	-125	-21,8	6.339	-2.575	-28,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	102	-55	-35,0	-34	-25,0	2.004	-364	-15,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	90	-56	-38,4	-24	-21,1	1.781	-300	-14,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	5	125,0	-5	-35,7	136	-72	-34,6
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	79	10	14,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	143	-8	-5,3	27	23,3	1.825	-772	-29,7
Nichterwerbstätigkeit	175	-5	-2,8	-117	-40,1	2.138	-1.433	-40,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	96	-10	-9,4	-91	-48,7	1.335	-929	-41,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	32	-19	-37,3	-36	-52,9	516	-428	-45,3
Sonstiges/keine Angabe	29	-2	-6,5	-1	-3,3	372	-6	-1,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

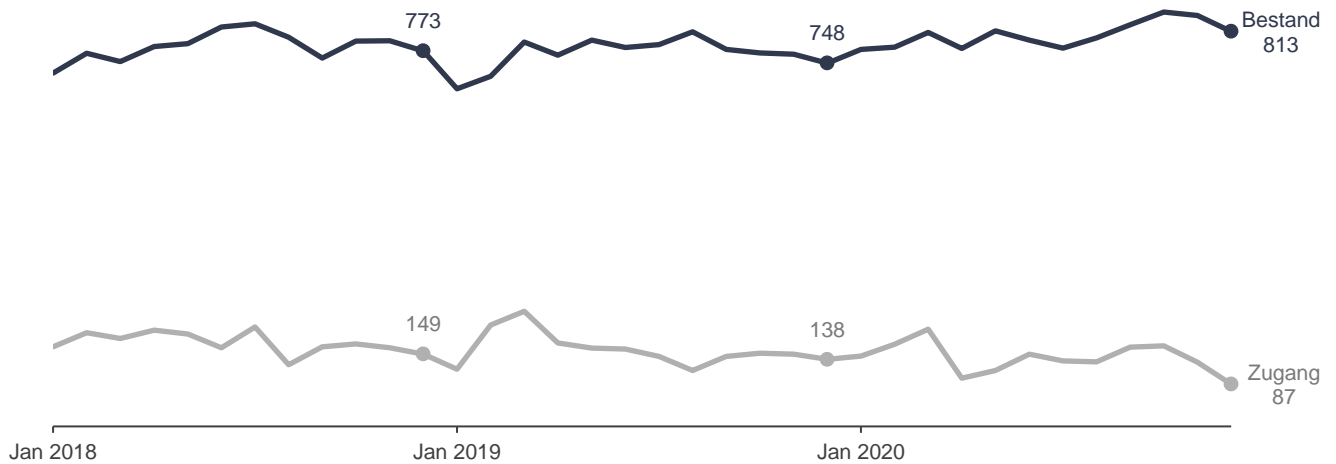
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

Dezember 2020

Im Dezember waren 813 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 33 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 65 Stellen mehr (+9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 87 neue Arbeitsstellen, das waren 51 oder 37 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.693 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 204 oder 11%. Zudem wurden im Dezember 120 Arbeitsstellen abgemeldet, 38 oder 24 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 1.638 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 288 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	87	-45	-34,1	-51	-37,0	1.693	-204	-10,8
dar. sofort zu besetzen	40	-41	-50,6	-53	-57,0	1.117	-164	-12,8
sozialversicherungspflichtig	83	-47	-36,2	-47	-36,2	1.669	-177	-9,6
dar. sofort zu besetzen	37	-43	-53,8	-48	-56,5	1.107	-140	-11,2
Bestand	813	-33	-3,9	65	8,7	806	39	5,1
dar. sofort zu besetzen	788	-15	-1,9	92	13,2	764	37	5,1
sozialversicherungspflichtig	801	-37	-4,4	73	10,0	795	41	5,5
dar. sofort zu besetzen	778	-18	-2,3	101	14,9	753	39	5,5
Abgang	120	-19	-13,7	-38	-24,1	1.638	-288	-15,0
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	120	-14	-10,4	-33	-21,6	1.603	-283	-15,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

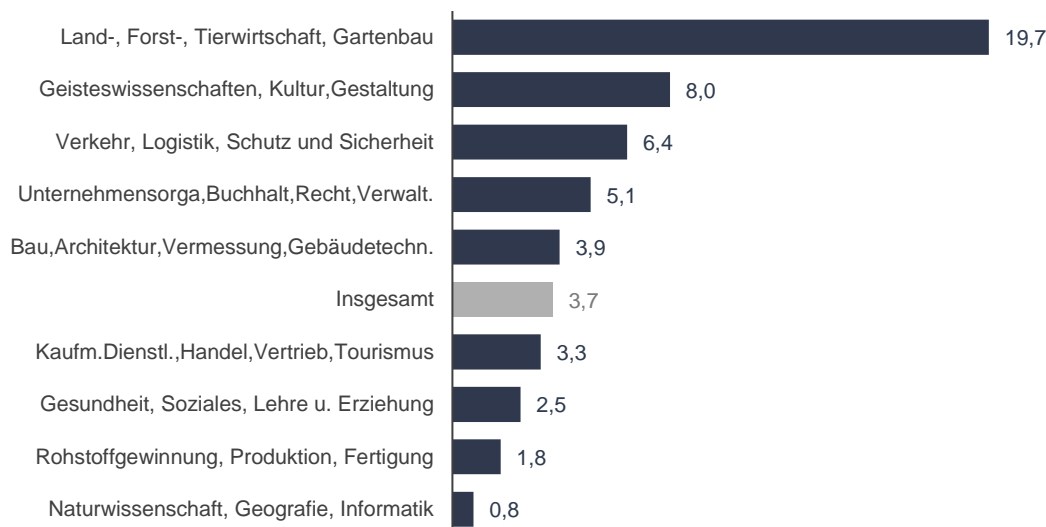
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

Dezember 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2020 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.001	100	13	0,4	313	11,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	296	9,9	6	2,1	5	1,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	409	13,6	-18	-4,2	61	17,5
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	379	12,6	1	0,3	8	2,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	17	0,6	2	13,3	-2	-10,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	848	28,3	20	2,4	111	15,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	413	13,8	19	4,8	71	20,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	229	7,6	-3	-1,3	9	4,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	353	11,8	-5	-1,4	40	12,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	32	1,1	-	-	7	28,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	24	0,8	-9	-27,3	3	14,3
Gemeldete Arbeitsstellen	813	100	-33	-3,9	65	8,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	15	1,8	-4	-21,1	-4	-21,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	231	28,4	-12	-4,9	-23	-9,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	96	11,8	-1	-1,0	36	60,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	22	2,7	4	22,2	10	83,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	132	16,2	-5	-3,6	44	50,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	127	15,6	-2	-1,6	9	7,6
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	45	5,5	1	2,3	4	9,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	141	17,3	-18	-11,3	-12	-7,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	4	0,5	4	x	1	33,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

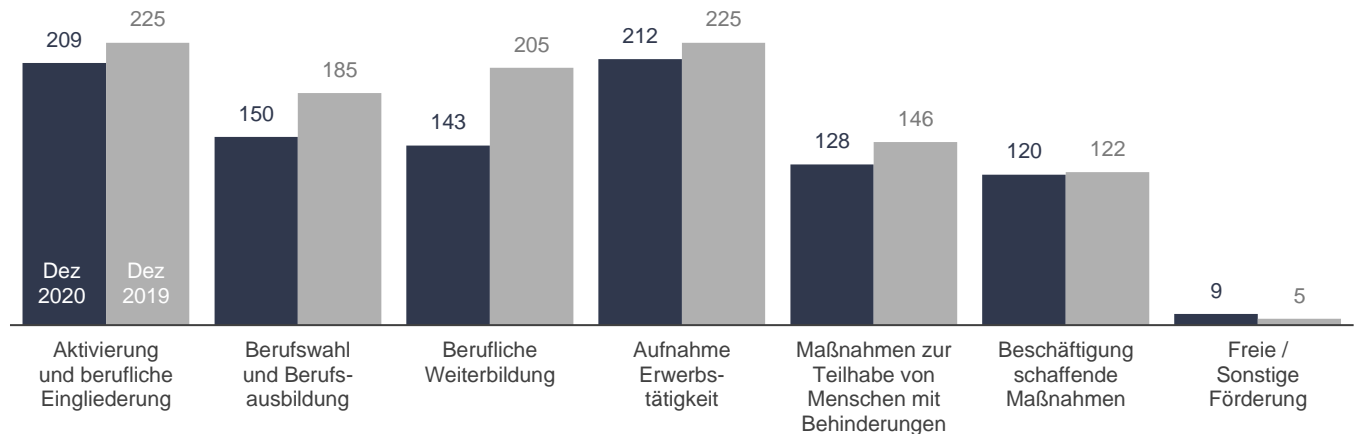
Prignitz

Dezember 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	180	-19	-9,5	-34	-15,9	2.274	-1.026	-31,1
Berufswahl und Berufsausbildung	3	-7	-70,0	-1	-25,0	110	-29	-20,9
Berufliche Weiterbildung	19	10	111,1	-1	-5,0	290	-244	-45,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	-6	-30,0	-15	-51,7	339	-126	-27,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	106	-20	-15,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	30	12	66,7	9	42,9	214	-96	-31,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	20	-14	-41,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	209	-5	-2,3	-16	-7,1	192	-15	-7,1
Berufswahl und Berufsausbildung	150	2	1,4	-35	-18,9	150	-46	-23,6
Berufliche Weiterbildung	143	-8	-5,3	-62	-30,2	165	-58	-25,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	212	-18	-7,8	-13	-5,8	219	-9	-4,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	128	-7	-5,2	-18	-12,3	142	10	7,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	120	-8	-6,3	-2	-1,6	128	5	3,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	1	12,5	4	80,0	5	-3	-39,6
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	125	-5	-3,8	3	2,5	1.505	-351	-18,9
Berufswahl und Berufsausbildung	*	*	*	*	*	143	-50	-25,9
Berufliche Weiterbildung	27	7	35,0	-26	-49,1	347	-239	-40,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	11	57,9	-11	-26,8	350	-96	-21,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-11	-61,1	1	16,7	114	15	15,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	38	5	15,2	18	90,0	214	-94	-30,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	10	-29	-74,4

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

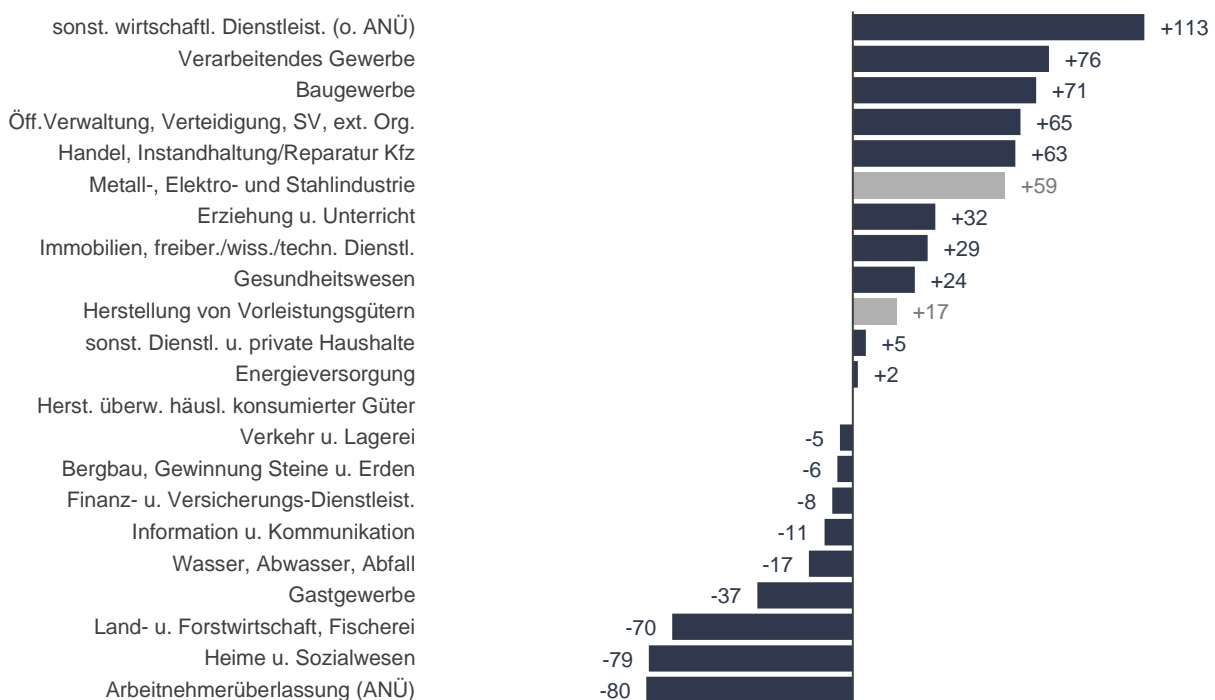
Juni 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.344. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 167 oder 0,6%, nach +497 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+113 oder +7,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-80 oder -19,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2020 / Jun 2019	
	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.344	27.494	27.327	27.673	27.177	167	0,6
50,8% Männer	13.892	13.904	13.846	14.046	13.722	170	1,2
49,2% Frauen	13.452	13.590	13.481	13.627	13.455	-3	-0,0
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	2.176	2.234	2.254	2.313	1.977	199	10,1
63,4% 25 bis unter 55 Jahre	17.328	17.501	17.399	17.670	17.663	-335	-1,9
28,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.651	7.574	7.494	7.510	7.366	285	3,9
68,6% Vollzeit	18.762	18.820	18.758	18.981	18.541	221	1,2
31,4% Teilzeit	8.582	8.674	8.569	8.692	8.636	-54	-0,6
97,1% Deutsche	26.545	26.706	26.590	26.925	26.449	96	0,4
2,9% Ausländer	794	784	733	745	726	68	9,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	September 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.541	-241	-6,4
davon			
mit 1 Person	2.150	-131	-5,7
mit 2 Personen	697	-71	-9,2
mit 3 Personen	314	-16	-4,8
mit 4 Personen	178	-12	-6,3
mit 5 und mehr Personen	202	-11	-5,2
darunter			
Single-BG	2.150	-130	-5,7
Alleinerziehende-BG	636	-24	-3,6
Partner-BG ohne Kinder	342	-53	-13,4
Partner-BG mit Kindern	370	-39	-9,5
nicht zuordenbare BG	43	5	13,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.007	-64	-6,0
davon: mit 1 Kind	465	-44	-8,6
mit 2 Kindern	293	-4	-1,3
mit 3 und mehr Kindern	249	-16	-6,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.358	-432	-6,4
darunter			
Männer	3.201	-267	-7,7
Frauen	3.157	-165	-5,0
Leistungsberechtigte (LB)	6.080	-414	-6,4
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.942	-434	-6,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.437	-309	-6,5
darunter			
Männer	2.201	-191	-8,0
Frauen	2.236	-118	-5,0
davon			
unter 25 Jahre	673	-33	-4,7
25 bis unter 55 Jahre	2.635	-171	-6,1
55 Jahre und älter	1.129	-105	-8,5
darunter			
Deutsche	3.787	-287	-7,0
Ausländer	645	-24	-3,6
darunter			
Alleinerziehende	630	-26	-4,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.505	-125	-7,7
darunter			
unter 3 Jahre	267	-58	-17,8
3 bis unter 6 Jahre	313	-39	-11,1
6 bis unter 15 Jahre	880	-37	-4,0
über 15 Jahre	45	9	25,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	138	20	16,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	278	-18	-6,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	131	-20	-13,2
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	147	2	1,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

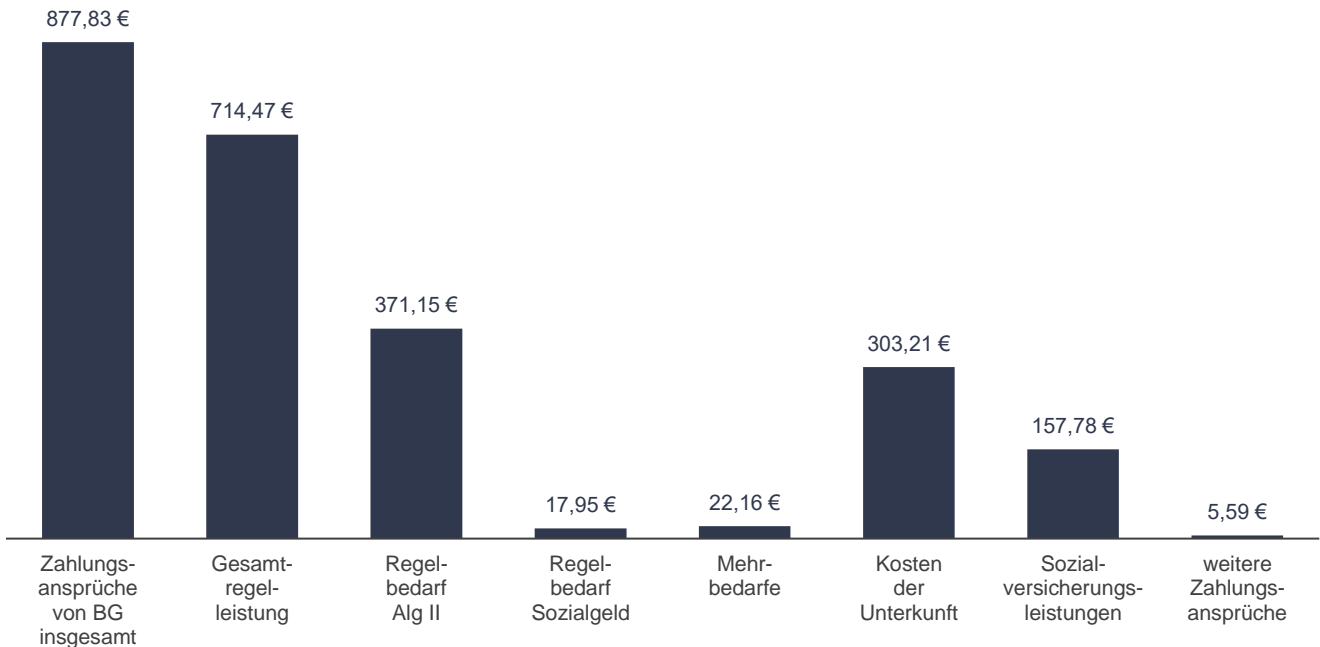
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.108.394	878	3.541	878
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.529.928	714	3.538	715
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.314.255	371	3.142	418
Regelbedarf Sozialgeld	63.544	18	404	157
Mehrbedarfe	78.477	22	1.262	62
Kosten der Unterkunft	1.073.652	303	3.320	323
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.046.622	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	558.687	158	3.525	158
weitere Zahlungsansprüche	19.779	6	-	-
sonstige Leistungen	13.074	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.440	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	111	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	156	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.